

04.09.2024 – 15:57 Uhr

Neue Präsidentin der Zürcher Radio-Stiftung

Zürich (ots) -

Die Zürcher Radio-Stiftung hat Colette Gradwohl zu ihrer neuen Präsidentin gewählt. Ihre Vorgängerin, Ruth Halter-Schmid, die seit 1991 Mitglied des Stiftungsrates der Zürcher Radio-Stiftung und seit 2010 deren Präsidentin war, ist auf die diesjährige Jahresversammlung hin zurückgetreten.

Colette Gradwohl war während vieler Jahre in der Abteilung Information von Radio SRF tätig, zuletzt als Abteilungsleiterin, danach folgten Jahre als Chefredaktorin beim Winterthurer "Landboten" und als Mitglied der Chefredaktion der "Neuen Zürcher Zeitung". Sie ist seit 2018 Mitglied des Stiftungsrates der Zürcher Radio-Stiftung, seit zwei Jahren deren Vizepräsidentin.

Ihre Nachfolge im Vizepräsidium übernimmt Christoph Bürge. Seine beruflichen Stationen waren die Abteilung Unterhaltung bei Fernsehen SRF, Programmdirektor TV3, Unterhaltungschef bei Pro Sieben/Sat1, Direktor von B&B Endemol. Seit 2020 führt er seine eigene Firma Oryx Entertainment GmbH.

Die Zürcher Radio-Stiftung, die alle zwei Jahre Auszeichnungen für herausragende Radio- und Fernsehsendungen vergibt, ist laut ihrer neuen Präsidentin Colette Gradwohl in bester Verfassung. "Meine Vorgängerin Ruth Halter hat die Organisation professionalisiert und die Stiftung weiter konsolidiert. Wir freuen uns, 2025 wiederum die mit insgesamt 50 000 Franken dotierten Radio und Fernsehpreise der deutschsprachigen Schweiz vergeben zu können. Und es ist toll, wenn unsere Ausschreibung bei den Radio- und Fernsehschaffenden wieder auf ein so grosses Interesse stösst wie im letzten Preisjahr."

Pressekontakt:

Colette Gradwohl
+41 79 3018062
medienpreis@zuercherradiostiftung.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000085/100922621> abgerufen werden.